



Wien 1, Schwarzenbergplatz 3

Amundi Komfort Invest traditionell

Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG)

Bericht über das Rechnungsjahr
1. Juni 2017 - 31. Mai 2018

Der Name des Fonds wurde geändert von „Pioneer Funds Austria – Komfort Invest traditionell“ auf „Amundi Komfort Invest traditionell“.
Veröffentlichung der Namensänderung: 30.01.2018, Inkrafttreten der Namensänderung: 30.04.2018.

Die Pioneer Investments Austria GmbH als Verwaltungsgesellschaft des Amundi Komfort Invest traditionell wurde per 01.05.2018 mit der Amundi Austria GmbH fusioniert, die Firma der fusionierten Gesellschaft lautet Amundi Austria GmbH.

Inhaltsverzeichnis

Organe der Amundi Austria GmbH	3
Angaben zur Vergütungspolitik	4
Charakteristik des Fonds	5
Kapitalmarktentwicklung	5
Anlagestrategie	6
Entwicklung des Fonds im abgelaufenen Rechnungsjahr	7
Übersicht über die letzten fünf Rechnungsjahre des Fonds in EUR	8
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens 2017/2018 in EUR	9
1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)	9
2. Fondsergebnis	10
3. Entwicklung des Fondsvermögens	11
Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2018	12
Bestätigungsvermerk	16
Steuerliche Behandlung	18
Fondsbestimmungen	19

Organe der Amundi Austria GmbH

Aufsichtsrat (bis 30.04.2018)

Dr. Wolfgang FEUCHTMÜLLER (Vorsitzender)
Domenico AIELLO (stv. Vorsitzender)
Matteo GERMANO
Christophe LEMARIE (ab 04.07.2017)
Mag. Christian NOISTERNIG (bis 31.12.2017)
Mag. Günter SCHNAITT (bis 03.07.2017)
Mag. Susanne WENDLER
Karin PASEKA
Stefan ZDRAZIL
Beate SCHEIBER

Aufsichtsrat (ab 01.05.2018)

Matteo GERMANO (Vorsitzender ab 17.05.2018)
Christophe LEMARIE (stv. Vorsitzender ab 17.05.2018)
Domenico AIELLO (stv. Vorsitzender bis 17.05.2018)
David O'LEARY
Christianus PELLIS
Mag. Susanne WENDLER
Mag. Karin PASEKA
Bernhard GREIFENEDER
Beate SCHEIBER

Staatskommissär

Ministerialrätin Dr. Ingrid EHRENBÖCK-BÄR (ab 01.01.2018)
Bundesministerium für Finanzen, Wien
Mag. Elisabeth DOHNAL, Stv.
Bundesministerium für Finanzen, Wien

Geschäftsführung (bis 30.04.2018)

DDr. Werner KRETSCHMER (Vorsitzender)
Stefano PREGNOLATO
Mag. Hannes ROUBIK

Geschäftsführung (ab 01.05.2018)

DDr. Werner KRETSCHMER (Vorsitzender)
Gabriele TAVAZZANI (stv. Vorsitzender)
Mag. Hannes ROUBIK
Isabelle PIERRY
Alois STEINBÖCK

Geschäftsführung (ab 08.09.2018)

DDr. Werner KRETSCHMER (Vorsitzender)
Gabriele TAVAZZANI (stv. Vorsitzender)
Mag. Hannes ROUBIK
Alois STEINBÖCK

Depotbank

UniCredit Bank Austria AG, Wien

Prüfer

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Angaben zur Vergütungspolitik

1.

Anzahl der Mitarbeiter	141
davon Begünstigte (sonstige Risikoträger) gemäß § 20 Abs. 2 Z 5	37
Gesamtsumme der an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsführung) der VWG gezahlten Vergütungen	EUR 13.009.559,28
davon variable Vergütung	EUR 1.985.558,70

2.

Gesamtsumme der Vergütungen an Risikoträger	EUR 6.485.377,38
davon Vergütungen an die Geschäftsführung	EUR 1.896.840,36
davon Vergütungen an die Führungskräfte	EUR 2.150.574,78
davon Vergütungen an sonstige Risikoträger	EUR 2.003.336,27
davon Vergütungen an die Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 434.625,97
davon Vergütungen an die Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführung und Risikoträger	EUR 0,00

Sämtliche Angaben in den Punkten 1 und 2 beziehen sich auf die VERA-Meldung per 31.12.2017.

3.

Die Höhe der Gesamtvergütungen setzt sich aus fixen und variablen Bestandteilen zusammen. Die fixen Anteile orientieren sich an der Funktion, dem Grad der Verantwortung, der Ausbildung und den Kompetenzen der einzelnen Funktionsträger. Variable Bestandteile werden eingesetzt, um eine direkte Verknüpfung zwischen Entlohnung und risikobereinigter Leistung sowohl auf kurzfristige als auch auf langfristige Sicht zu schaffen und um auf diese Weise einen Gleichklang zwischen den Kundeninteressen, den Interessen der Gesellschaft und ihrer Stakeholder mit jenen der Mitarbeiter und Organe herzustellen. Für diese Zwecke werden auch Instrumente als Teil der variablen Vergütung für in das Fondsmanagement involvierte Mitarbeiter eingesetzt. Die Berechnung der Höhe der variablen Vergütung basiert auf individuellen risikobasierten quantitativen und qualitativen Kriterien für einen mehrjährigen Betrachtungszeitraum.

4.

Die letzte zentrale unabhängige Überprüfung wurde im Sommer 2017 durchgeführt, die detaillierten Ergebnisse wurden dem Vergütungsausschuss und dem Aufsichtsrat in ihrer Sitzung am 20.09.2017 zur Kenntnis gebracht. Grundsätzlich gab es keine Unregelmäßigkeiten oder Beanstandungen.

5.

Sowohl Vergütungsausschuss als auch Aufsichtsrat haben zuletzt in ihrer Sitzung vom 20.09.2017 die Grundsätze der Vergütungspolitik überprüft. Eine neue Version der Remuneration Policy wurde am 24.10.2017 beschlossen, in der insbesondere eine Anpassung an die Vergütungsregeln der Amundi Gruppe erfolgte und in diesem Zusammenhang insbesondere Instrumente und Rückstellungsdauer überarbeitet wurden.

Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik sind auf der Internet-Seite der Verwaltungsgesellschaft (<http://www.amundi.at>) abrufbar und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.

Sehr geehrte Anteilhaber!

Wir legen nachstehend den Bericht des Amundi Komfort Invest traditionell, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG) über das Rechnungsjahr vom 01.06.2017 bis 31.05.2018 vor.

Für Anteile an anderen Investmentfonds, in die der Fonds investiert („Subfonds“), kann eine Verwaltungsvergütung von bis zu 2 % des betreffenden in diesen Subfonds veranlagten Fondsvermögens verrechnet werden. Gegebenenfalls kann zusätzlich eine Performance Fee anfallen.

Charakteristik des Fonds

Der Fonds investiert in Anteile an Anleihenfonds und Geldmarktfonds sowie zu mind. 20 % und max. 33 % des Fondsvermögens in Anteile an Aktienfonds. Anteile an Wandelanleihenfonds sowie Investmentfonds, die mit erheblichem Einsatz von Derivaten komplexe bzw. flexible Anlagestrategien verfolgen, sind auf 10 % des Fondsvermögens begrenzt. Es können Direktanlagen in Anleihen (Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente), Aktien und Aktien gleichwertigen Wertpapieren bis 34 % des Fondsvermögens erworben werden. Direktanlagen in Aktien und Aktien gleichwertigen Wertpapieren dürfen gemeinsam mit Veranlagungen in Anteilen an Aktienfonds jedoch 33 % des Fondsvermögens nicht überschreiten. Die Veranlagung des Fonds erfolgt zu mindestens 66 % über Anteile an anderen Investmentfonds. Der Fonds kann sowohl in entwickelte Märkte als auch in Schwellenländermärkte investieren. Das Anlageuniversum der Anleihenfonds umfasst neben allen Arten von verzinslichen Wertpapieren (inkl. Wertpapieren mit eingebetteten Derivaten) sämtlicher Bonitätsstufen, die durch staatliche (inkl. supranationale) Emittenten sowie durch Unternehmen ausgegeben werden, auch Pfandbriefe und sonstige besicherte Anleihen sowie Wertpapiere, die Verbriefungen darstellen, unter anderem Asset Backed Securities (ABS). Inflationsindexierte Anleihen und Geldmarktinstrumente können sowohl über Anteile an Investmentfonds als auch über Direktanlagen erworben werden. Derivative Finanzinstrumente werden neben Absicherungszwecken auch als Gegenstand der Anlagepolitik eingesetzt. Anlageziel des Fonds ist die Erzielung langfristigen Kapitalwachses bei angemessener Risikosteuerung. Der Fonds verfolgt eine aktive Managementstrategie. Ziel des Fondsmanagers ist es, durch gezielte Steuerung des Veranlagungsgrades und der Aufteilung zwischen Aktien und Anleihen die Wertentwicklung zu optimieren. Fonds gemäß der OGAW-Richtlinie.

Kapitalmarktentwicklung

Das wirtschaftliche Umfeld und die Unternehmensgewinne blieben im vergangenen Rechnungsjahr positiv, die Wirtschaft gewann global an Dynamik und das Wachstum verlief sehr synchron. Geopolitische Krisenherde und die weniger expansive Politik der Notenbanken erhöhten allerdings die Volatilitäten an den Aktienmärkten und es kam zwischenzeitlich mehrmals zu Korrekturen von riskanten Assets. Das vergangene Berichtsjahr war gekennzeichnet durch sehr unterschiedliche Marktphasen. Im 3. und im 4. Quartal 2017 stiegen die Aktienmärkte, im 1. Quartal 2018 kam es zu deutlichen Gewinnmitnahmen. Besonders Emerging Markets-Aktien konnten outperformen (+8,6 % im Jahresvergleich umgerechnet in Euro). Durch den US-Dollar-Rückgang um mehr als 13 % lag die Performance bei US-Aktien auf Eurobasis leicht im Minus. Weltaktien lagen mit -1,2 % ebenfalls im leicht negativen Bereich. Der fallende Dollar belastete die Performance von Euro-Investoren bei internationalen Veranlagungen. Euro-Staatsanleihen (+3,2 %) konnten vor allem aufgrund der starken Performance der Peripheriestaaten (+6,0 %) stark zulegen, Unternehmensanleihen (+1,8 %) lagen etwas zurück. Euro High Yield-Anleihen (+4,5 %) lagen vor Staatsanleihen, Emerging Markets Anleihen lagen zwar auf Dollar-Basis im Plus, aufgrund des schwachen Dollars aus Sicht von Euro-Investoren allerdings 10,1 % im Minus. Gold fiel auf Eurobasis um 8 %, Rohöl legte gegen den Trend um 13,8 % auf Eurobasis zu. Im 2. Quartal 2017 legten die Märkte zunächst weiter zu, wobei Weltaktien (auf USD-Basis), US-Aktien und japanische Aktien in Lokalwährung sich besser entwickelten als europäische Aktien, durch den Währungsverlust des Dollars allerdings aus der Sicht von Euro-Investoren eine negative Performance aufwiesen. Der US-Dollar schwächte sich weiter gegenüber dem Euro ab, das unterstützte den Standard & Poor's 500-Index zusätzlich. Im Gegensatz dazu wirkte der fester werdende Euro belastend für europäische Aktien. Die Vertrauensindikatoren blieben positiv, die Risikoaufschläge von Unternehmensanleihen fielen und die Volatilität an den Aktienmärkten fiel. Die Fed erhöhte die Zinsen um weitere 0,25 % auf 1,0 bis 1,25 %. Die zyklische Erholung der Wirtschaft in der Eurozone setzte sich fort. Auch hier fiel, ebenso wie in den USA und Japan, die Arbeitslosenrate weiter und alles wartete gespannt auf die Wahlen in Frankreich. Diese brachten schließlich einen klaren Wahlsieg von Emmanuel Macron womit das politische Risiko in der Eurozone deutlich reduziert wurde. An den Rentenmärkten kam es zu einer leicht positiven Entwicklung. Euro Staatsanleihen stiegen um 0,5 %, Euro Unternehmensanleihen um 0,4 % und Euro High Yield Anleihen um 2,4 %. Die geopolitischen Risiken blieben bestehen, die Situation um Nordkorea blieb aufgrund der Raketentests angespannt und im Nahen Osten setzten sich die Kämpfe in Syrien fort. Das 3. Quartal 2017 war in allen Regionen von deutlichen Zuwächsen an den Aktienmärkten gekennzeichnet, der Ölpreis stieg zwischenzeitlich um 20 %, Gold stieg um 3,1 % auf USD 1.280 pro Unze. Die Märkte waren dominiert von einer Risikobereitschaft der Investoren und der weiteren Outperformance von so genannten „riskanten Assets“ (wie Aktien und High Yield-Anleihen). Euro-Staatsanleihen legten im 3. Quartal um 0,6 % zu, Unternehmensanleihen um 1,1 % und Euro High Yield Anleihen um 1,8 %. In den USA setzte sich die positive Stimmung bei Unternehmen und Konsumenten fort, die Arbeitslosenrate fiel auf 4,2 % und damit in die Nähe der Tiefstände der vergangenen 50 Jahre. Die Volatilitäten fielen auf unter 10 %, der langfristige Durchschnitt liegt um die 20 %. Die Risikoaufschläge von Unternehmensanleihen fielen weiter. Nach den beiden Zinserhöhungen im 1. und 2. Quartal 2017 begann die Fed mit der Reduktion ihrer Bilanzsumme, da eine weitere Unterstützung der Wirtschaft nicht mehr opportun erscheint. China, das das Problem hoher Verschuldung des privaten Sektors und von Überschusskapazitäten hat, konnte trotzdem leicht an Dynamik im Bruttoinlandsprodukt

Rechnungsjahr: 01. Juni 2017 - 31. Mai 2018

zulegen, der Markt wartete gespannt auf die Ergebnisse des 19. Parteitags der Kommunistischen Partei. Im 4. Quartal 2017 nahmen die Märkte die Steuersenkungen 2018 in den USA vorweg, die das Wachstum in den USA von 2,3 % für 2017 auf 2,8 % beschleunigen könnten. Die Märkte reagierten auf das günstige Konjunkturmilieu, die steigenden Unternehmensgewinne und die positiven Konjunkturerwartungen für 2018 positiv und stiegen deutlich (vor allem in den USA und besonders in Japan). Europa hinkte vor allem aufgrund des festen Euro etwas nach. Der Ölpreis stieg um mehr als 16 % auf fast USD 67, Gold stieg auf über USD 1.300 pro Unze. Die zyklische Erholung und das positive globale Umfeld führten zu einem weiteren Rückgang der Arbeitslosenraten, nicht nur in den USA, sondern auch speziell in Japan und China, aber auch in Europa (von über 12 % im Jahr 2013 auf unter 9 %). Konsumenten- und Unternehmensvertrauen blieben positiv, die Unternehmensinvestitionen beginnen sich zu erholen. Die geopolitischen Risiken blieben aufrecht. Neben den Brexit-Verhandlungen, Nordkorea, Sanktionen gegen Russland und dem Konflikt im Nahen Osten kamen die Unabhängigkeitsbestrebungen Kataloniens dazu. Stabilisierend wirkte der Wahlsieg von Angela Merkel, da die Achse Deutschland – Frankreich damit gestärkt wurde, auch wenn es 2017 noch nicht gelungen ist, eine Koalitionsregierung zu bilden. Im Oktober wurde die Position von Xi Jinping beim Parteikongress der Kommunistischen Partei Chinas gestärkt. Der Name von Xi Jinping und seine Gedanken, wie der „Chinesische Traum“ erzielt werden soll, wurden in die Verfassung der Partei aufgenommen. Damit erhielt Xi einen historischen Status (wie Mao und Deng). Die neue Ära soll durch ein Angehen der strukturellen Probleme (unausgeglichene und unzulängliche Entwicklungen auf der Angebotsseite) mit dem Bedürfnis der Menschen nach einem besseren Leben (Nachfrageseite) verknüpft werden. Top-Priorität soll vom „Wachstum“ in Richtung „Qualitätswachstum“ verschoben werden, Reformen (Unternehmen im staatlichen Eigentum, Finanzsektor) sollen vertieft werden. Das Wachstum sollte sich 2018 leicht abschwächen. Die Rentenmärkte entwickelten sich im 4. Quartal leicht positiv. Euro Staatsanleihen stiegen um 0,5 %, Unternehmensanleihen um 0,6 % und Euro High Yield Anleihen um 0,7 %. *)

Anlagestrategie

Der Fonds war während der Berichtsperiode in Aktien übergewichtet. Zu Beginn wurden innerhalb der Aktien europäische und japanische Titel bevorzugt. Nach den Turbulenzen rund um die Italienwahl und dem nachlassenden wirtschaftlichen Momentum in Europa wurde Europa zurückgestuft und dafür US Aktien aufgestockt. Innerhalb der Anleihen sind Unternehmensanleihen und Anleihen gegenüber Staatsanleihen übergewichtet. Die Duration wurde Ende Mai um über ein halbes Jahr reduziert.

Um eine möglichst hohe Risikodiversifikation und nachhaltige Performance zu erzielen, wurden die Mittel des Amundi Komfort Invest traditionell auf mehrere ausgesuchte Subfonds mit jeweils verschiedenen Anlagemethoden verteilt. Der Prozess bei der Subfondsauswahl erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Amundi Fund Research Team in Dublin. Im Komfort Invest traditionell wurden im abgelaufenen Rechnungsjahr Geschäfte in derivativen Finanzinstrumenten getätigt. **)

Im abgelaufenen Rechnungsjahr wurden keine Derivate getätigt, die unter die Berichtspflichten der ESMA Guidelines ESMA/2012/832 fallen.

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos:

Commitment-Ansatz (gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV)

*) Im Zusammenhang mit der Bewertung in der aktuellen Marktsituation verweisen wir auf die Erläuterungen zur Ermittlung des Fondsrechenwertes im Anhang ("Bewertung illiquide Wertpapiere").

**) Aufgrund unterschiedlicher Berechnungsmethoden kann es zwischen den Prozentangaben der Anlagestrategie und der Vermögensaufstellung zu Abweichungen kommen.

Entwicklung des Fonds im abgelaufenen Rechnungsjahr

Fondsvermögen: EUR 575.025.546,92 zum 01.06.2017 und EUR 408.547.318,47 zum 31.05.2018

Ausschüttungsanteile: AT0000822382

Anteilsumlauf: 41.135.475,74 Anteile zum 01.06.2017 und 27.996.771,21 Anteile zum 31.05.2018
Rechenwert (Nettobestandswert je Anteil): EUR 7,69 zum Stichtag 31.05.2018

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug: AT0000801071

Anteilsumlauf: 18.939.130,77 Anteile zum 01.06.2017 und 14.502.691,40 Anteile zum 31.05.2018
Rechenwert (Nettobestandswert je Anteil): EUR 13,12 zum Stichtag 31.05.2018

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche): AT0000618020

Anteilsumlauf: 266.640,00 Anteile zum 01.06.2017 und 218.777,00 Anteile zum 31.05.2018
Rechenwert (Nettobestandswert je Anteil): EUR 14,16 zum Stichtag 31.05.2018

Ausschüttung für Ausschüttungsanteile - AT0000822382

Die Ausschüttung von EUR 0,14 Anteil wird ab 1.8.2018 von den depotführenden Banken vorgenommen.

Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 0,0408 je Anteil einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug - AT0000801071

Die Auszahlung der Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 0,0692 (Gesamt-KEST) bzw. EUR 0,0691 (Pflicht-KEST) je Thesaurierungsanteil mit KEST-Abzug wird ab 1.8.2018 von den depotführenden Banken vorgenommen, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) - AT0000618020

Eine allfällige Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlandstranche) entfällt nach Maßgabe des § 58 Abs 2 InvFG.

Übersicht über die letzten fünf Rechnungsjahre des Fonds in EUR

Ausschüttungsanteile AT0000822382	31.05.2014	31.05.2015	31.05.2016	31.05.2017	31.05.2018
Fondsvermögen gesamt	195.386.293,13	469.463.018,28	549.076.249,45	575.025.546,92	408.547.318,47
Errechneter Wert je Anteil	7,49	8,15	7,79	7,83	7,69
Ausschüttung je Anteil	0,24	0,20	0,20	0,14	0,14
Wertentwicklung in %	+6,55	+12,28	-1,96	+3,08	0,00

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000801071	31.05.2014	31.05.2015	31.05.2016	31.05.2017	31.05.2018
Fondsvermögen gesamt	195.386.293,13	469.463.018,28	549.076.249,45	575.025.546,92	408.547.318,47
Errechneter Wert je Anteil	11,89	13,25	12,86	13,16	13,12
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	0,47	0,68	0,3216	0,1428	0,3159
Auszahlung gemäß § 58 Abs 2 InvFG	0,10	0,14	0,0809	0,0431	0,0692
Wertentwicklung in %	+6,51	+12,36	-1,89	+2,95	0,00

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) AT0000618020	31.05.2014	31.05.2015	31.05.2016	31.05.2017	31.05.2018
Fondsvermögen gesamt	195.386.293,13	469.463.018,28	549.076.249,45	575.025.546,92	408.547.318,47
Errechneter Wert je Anteil	12,47	14,01	13,74	14,16	14,16
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	0,59	0,87	0,43	0,20	0,42
Wertentwicklung in %	+6,58	+12,35	-1,93	+3,06	0,00

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens 2017/2018 in EUR

1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung des Ausgabezuschlages

Ausschüttungsanteile AT0000822382

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	7,83
Ausschüttung am 01.08.2017 von EUR 0,14 (entspricht 0,018277 Anteilen) *)	
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	7,69
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile (1,018277 * 7,69)	7,83
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in %	0,00
Nettoertrag pro Anteil	0,00
Wertentwicklung eines Anteiles im Kalenderjahr 2017 in %	1,44

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000801071

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	13,16
Auszahlung (KESt) am 01.08.2017 von EUR 0,0431 (entspricht 0,003298 Anteilen) **)	-
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	13,12
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile (1,003298 * 13,12)	13,16
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	0,00
Nettoertrag pro Anteil	0,00
Wertentwicklung eines Anteils im Kalenderjahr 2017 in %	1,47

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) AT0000618020

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	14,16
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	14,16
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	0,00
Nettoertrag pro Anteil	0,00
Wertentwicklung eines Anteils im Kalenderjahr 2017 in %	1,56

Die Anteilswernermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

*) Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 28.07.2017 (Ex-Tag) EUR 7,66.

**) Rechenwert für einen Thesaurierungsanteil mit KEST-Abzug am 28.07.2017 (Ex-Tag) EUR 13,07.

2. Fondsergebnis

a. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Ergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)		4.945.687,06
Zinsenerträge (inkl. ordentliche Erträge ausl. Subfonds)	4.329.442,81	
Dividendenerträge	1.056.720,35	
Ausschüttungen ausländischer Subfonds	-93.849,40	
einbehaltene Quellensteuer Zinsen	-91.682,02	
einbehaltene Quellensteuer Dividenden	-254.611,01	
	<hr/>	
	4.946.020,73	
Zinsaufwendungen (Sollzinsen)	-238,94	
Einlageverwahrtgelt	-94,73	
	<hr/>	

Aufwendungen

		-3.865.876,50
Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft	-3.234.079,61	
Depotbankgebühr	-438.803,70	
Kosten für den Wirtschaftsprüfer und steuerliche Vertretung	-45.010,91	
Lizenzkosten, Kosten für externe Ratings	-14.451,87	
Publizitätskosten	-10.006,59	
Wertpapierdepotgebühren	-181.118,09	
sonstige Verwaltungsaufwendungen	-1.009,56	
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds ¹⁾	58.603,83	
	<hr/>	

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

1.079.810,56

Realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Realisierte Gewinne aus Wertpapieren (inkl. außerordentliche agE ausl. Subfonds)	19.914.134,19
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten (inkl. Devisengewinne)	3.746.358,12
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-6.080.658,79
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten (inkl. Devisenverluste)	-3.675.892,68
	<hr/>

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

13.903.940,84

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

14.983.751,40

b. Nicht realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	<hr/>	-14.329.425,82
Ergebnis des Rechnungsjahres ⁴⁾		654.325,58

c. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	<hr/>	-2.961.252,07
Fondsergebnis gesamt		-2.306.926,49

3. Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ⁵⁾		575.025.546,92
Ausschüttung/Auszahlung am 01.08.2017 (inkl. Ausschüttungsausgleich)		-6.323.908,16
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) (AT0000822382)	-5.529.098,59	
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug) (AT0000801071)	<u>-794.809,57</u>	
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen (inkl. Ausschüttungsausgleich)		-157.847.393,80
Ausgabe von 1.509.286,51 Anteilen und Rücknahme von 19.132.293,41 Anteilen		
Fondsergebnis gesamt		
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)		<u>-2.306.926,49</u>
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ⁶⁾		<u>408.547.318,47</u>

¹⁾ Die Position beinhaltet die marktübliche Einbehaltung von Administrationskosten der Verwaltungsgesellschaft sowie Dritter.

²⁾ Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

³⁾ Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR -425.484,98.

⁴⁾ Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR -18.061,14.

⁵⁾ Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 41.135.475,74 Ausschüttungsanteile, 18.939.130,77 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug, 266.640,00 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (VTI).

⁶⁾ Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 27.996.771,21 Ausschüttungsanteile, 14.502.691,40 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug, 218.777,00 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (VTI).

Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke/ Anteile/ Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge	Verkäufe/	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentzertifikate in EUR									
A 109 (T)MITEIGENTUMSFONDS	AT0000496898	ANT	14.696	14.696	0	EUR	157,130000	2.309.182,48	0,57
A 115 (A)MITEIGENTUMSANTEILE	AT0000706734	ANT	482.603	109.299	72.682	EUR	124,020000	59.852.424,06	14,65
Amundi Euro Government Bond (T)	AT0000822671	ANT	3.001.524	209.846	1.632.317	EUR	14,470000	43.432.052,28	10,63
Amundi Euro Corporate Bond (T)	AT0000811252	ANT	67.585	67.453	177.870	EUR	137,470000	9.290.909,95	2,27
Amundi EURO INFL LKD BD (T)	AT0000622626	ANT	32.514	8.317	24.909	EUR	125,230000	4.071.728,22	1,00
Amundi Euro Short Term (T)	AT0000506159	ANT	93.061	117.985	150.610	EUR	56,740000	5.280.281,14	1,29
Amundi Euro Special Bond (T)	AT0000633680	ANT	42.614	54.861	12.247	EUR	151,820000	6.469.657,48	1,58
Amundi GF Euro Rent (A)	AT0000857008	ANT	206.078	16.670	1.015.602	EUR	63,730000	13.133.350,94	3,21
Amundi Select Europe Stock (A)	AT0000856042	ANT	41.133	9.866	19.116	EUR	123,320000	5.072.521,56	1,24
Bond Strategy Euro All TermMiteigentumsanteile (A)	AT0000A0G4C6	ANT	3.737.739	839.197	806.453	EUR	12,610000	47.132.888,79	11,54
Bond Strategy Euro S.T. 3YMiteigentumsanteile (A)	AT0000A0G4E2	ANT	1.313.798	1.313.798	0	EUR	10,340000	13.584.671,32	3,33
C 70Miteigentumsanteile (T)	AT0000A08ZU3	ANT	46.825	23.916	2.327	EUR	182,490000	8.545.094,25	2,09
AIS-AM.ID. MSCI North AmericaAct.Nom.UCITS ETF DR (INE)o.N.	LU1437016543	ANT	149.403	217.253	67.850	EUR	59,819000	8.937.138,06	2,19
AIS-Am.Idx.-MSCI Pacific ex JPNamens-Anteile IE (C) o.N.	LU0390718863	ANT	2.055	2.055	0	EUR	2.327,280000	4.782.560,40	1,17
AIS-Amundi EO CorporatesNamens-Ant. C Cap.EUR o.N.	LU1681039647	ANT	24.245	24.245	0	EUR	215,220000	5.218.008,90	1,28
AIS-Amundi Index MSCI JapanNamens-Anteile IHE Cap.EUR o.N.	LU0996180351	ANT	644	2.706	2.062	EUR	1.466,440000	944.387,36	0,23
AIS-Amundi MSCI EMERG.MARKETSNamens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681045370	ANT	970.800	970.800	0	EUR	4,157900	4.036.489,32	0,99
AIS-Amundi MSCI EuropeNamens-Anteile A o.N.	LU1681042609	ANT	14.466	14.466	0	EUR	217,850000	3.151.418,10	0,77
Amundi ETF iSt.M.-Fac.M.Neutr.Actions au Porteur o.N.	FR0013284304	ANT	54.720	54.720	0	EUR	24,435000	1.337.083,20	0,33
Amundi F.II - EO Strategic BdReg. Units I EUR D.Q.N.H. o.N.	LU1128906887	ANT	1.267	566	3.140	EUR	950,410000	1.204.169,47	0,29
Amundi F.II - U.S. Pioneer FdReg. Units I (Euro)(cap.) o.N.	LU0133646488	ANT	393.117	987.657	1.473.118	EUR	11,060000	4.347.874,02	1,06
Amundi F.II-Abs.Ret.Europ.Eq.Reg. Units I Cap. EUR o.N.	LU0551348559	ANT	10.318	0	7.600	EUR	115,390000	1.190.594,02	0,29
Amundi F.II-Em.Mkts Bd Loc.Cu.Reg. Uts I Cap. EUR o.N.	LU0441087631	ANT	1.668	1.742	1.917	EUR	1.444,090000	2.408.742,12	0,59
Amundi F.II-Emerging Mkts BondReg.Units I Cap.Hed.(EUR)o.N.	LU0775723926	ANT	3.332	7.003	3.671	EUR	1.172,520000	3.906.836,64	0,96
Amundi F.II-Euro High YieldReg. Units I (Euro)(cap.) o.N.	LU0229386908	ANT	3.296	3.401	105	EUR	1.996,520000	6.580.529,92	1,61
Artemis US Extended Alpha FundReg. Shares I Acc. EUR o.N.	GB00BMMV5F43	ANT	2.570.654	5.659.920	3.089.266	EUR	1,782700	4.582.704,89	1,12
BGF-Euro Corporate Bond FundActions Nominatives I2 EUR oN	LU1373033965	ANT	608.185	48.335	553.203	EUR	10,800000	6.568.398,00	1,61
BlackRock Str.F-Fxd Inc.Str.FdAct. Nom. I EUR o.N.	LU0438336777	ANT	28.810	40.228	11.418	EUR	124,510000	3.587.133,10	0,88
BNY MGF-BNY Mellon Abs.Ret.Eq.Registered Shs EUR U HDGD o.N.	IE00B3RFPB49	ANT	1.877.221	2.329.671	452.450	EUR	1,054700	1.979.904,99	0,48
FAST - Emerging Markets FundNamens-Anteile Y-ACC EUR o.N.	LU1338165936	ANT	21.489	62.766	41.277	EUR	137,420000	2.953.018,38	0,72
GAM Multibd-Absolute Return BdActions au Porteur C o.N.	LU0186679246	ANT	25.611	6.670	21.302	EUR	137,070000	3.510.499,77	0,86
JO Hambro Cap.Mgmt U.-EO.Se.V.Registered Shs A Euro o.N.	IE0032904330	ANT	1.276.262	213.793	809.466	EUR	3,675000	4.690.262,85	1,15
JPMorgan-America Equity FundA.N.JPM Amr.Eq.C acc.EUR.o.N.	LU1303369224	ANT	75.207	95.944	20.737	EUR	118,640000	8.922.558,48	2,18
M&G Inv.(1)-North Amer.ValueRegistered Units C EUR o.N.	GB00B0BHJJ14	ANT	235.444	39.825	330.693	EUR	24,014600	5.654.093,48	1,38
Man Funds-M.GLG Jap.CoreAl.Eq.Reg. Shares I EUR o.N.	IE00B45R5B91	ANT	21.070	9.394	20.006	EUR	207,150000	4.364.650,50	1,07
MS Inv Fds-Euro Corp.Bd (EUR)Actions Nom. Z EUR o.N.	LU0360483100	ANT	145.238	150.146	4.908	EUR	43,290000	6.287.353,02	1,54
Nordea 1-Europ.High Yld Bd FdActions Nom. Class BI-EUR	LU0141799097	ANT	176.111	218.693	474.933	EUR	35,500000	6.251.940,50	1,53
Parvest - Parv.Bond Eur.Corp.Act.au Port. Cap. I o.N.	LU0131211178	ANT	32.308	37.397	68.797	EUR	205,370000	6.635.093,96	1,62
Parvest-Bond Abs.Return V350Act.au Port.I Cap o.N.	LU0823448021	ANT	19.990	5.787	21.264	EUR	108,650000	2.171.913,50	0,53
Schroder ISF.- European ValueNamensanteile C Acc o.N.	LU0161305759	ANT	55.210	18.177	46.681	EUR	73,671000	4.067.375,91	1,00
SSgA Lux-SSgA Fund.Eq.Eu.Spot.Reg. Shares I Cap. o.N.	LU0892045930	ANT	467.264	145.991	199.193	EUR	10,420600	4.869.171,24	1,19
T.Rowe Price Fds-Europ.EquityNamens-Anteile Q o.N.	LU0983346296	ANT	248.941	100.391	282.734	EUR	13,310000	3.313.404,71	0,81
Threadn.Inv.Fds-Eur.Hgh Yld BdThesaurierungsant. I G.(EUR)oN	GB00B1XK5G42	ANT	2.200.437	1.181.404	4.324.392	EUR	2,910400	6.404.151,84	1,57
Threadneed.L-US Contr.Core Eq.Namens-Anteile IU EUR o.N.	LU0757433437	ANT	249.149	0	247.199	EUR	41,320000	10.294.836,68	2,52
Tungsten TRYCON Basic Inv.HAIGInh.-Ant. C (inst.) o.N.	LU0451958309	ANT	8.460	11.631	3.171	EUR	108,100000	914.526,00	0,22
UBS-ETF-UBS ETF MSCI Can.U.ETFInhaber-Anteile (CAD) A-dis oN	LU0446734872	ANT	150.220	19.200	71.330	EUR	27,225000	4.089.739,50	1,00
Xtrackers S&P 500 SwapInhaber-Anteile 1C USD o.N.	LU0490618542	ANT	153.300	153.300	0	EUR	41,723000	6.396.135,90	1,57
Investmentzertifikate in JPY									
Invesco-Japan.Equity Advant.FdActions Nom.C JPY Cap.o.N.	LU0607514808	ANT	88.235	30.529	75.291	JPY	5.366,000000	3.733.355,60	0,91
Investmentzertifikate in USD									
Amundi Dollar BondMiteigentumsanteile (A)	AT0000857081	ANT	91.335	100.868	9.533	USD	82,180000	6.430.146,75	1,57
Amundi Dollar Short Term (A)	AT0000988530	ANT	21.483	21.483	0	USD	88,730000	1.632.987,74	0,40
Lazard Gl.Act.-Laz.Em.Mkts Eq.Reg.Shares S Acc USD o.N.	IE00B94NQ323	ANT	2.370.314	545.861	1.964.689	USD	1,152000	2.339.245,89	0,57
Parvest-Par.Equity USA Mid CapAct.au Port. Cap. I o.N.	LU0154245913	ANT	92.946	9.116	93.517	USD	27,460000	2.186.496,32	0,54
Parvest-Parv.Equ.USA Small CapAct.au Port.I Cap o.N.	LU0823411292	ANT	10.872	1.766	4.761	USD	296,960000	2.765.826,37	0,68
RAM(L)SYST.FD.-Emerg.Mkts.Equ.Inhaber-Anteile I o.N.	LU0704154292	ANT	14.184	10.888	19.504	USD	188,750000	2.293.523,52	0,56
Summe der Investmentzertifikate						EUR		396.111.043,39	96,96

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke/ Anteile/ Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge	Verkäufe/	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Geldmarktfonds									
Amundi F.II-Absol.Return Curr.Reg. Units I Cap. EUR o.N.	LU0365478550	ANT	1.029	636	2.195	EUR	1.122,580000	1.155.134,82	0,28
Amundi-Cash EURNamens-Anteile IE Cap. o.N.	LU0568620131	ANT	4.909	4.909	2.224	EUR	1.010,410000	4.960.102,69	1,21
Summe der Geldmarktfonds							EUR	6.115.237,51	1,50
Summe Wertpapiervermögen							EUR	402.226.280,90	98,45
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Derivate auf einzelne Wertpapiere									
Wertpapier-Terminkontrakte									
Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten									
FGBS JUN/18 FT	07.06.2018		-66					-24.750,00	-0,01
FOAT JUN/18 FT	07.06.2018		-8					-29.600,00	-0,01
FGBL JUN/18 FT	07.06.2018		1					2.630,00	0,00
FGBS JUN/18 FT	07.06.2018		-58					-14.500,00	0,00
FGBL JUN/18 FT	07.06.2018		5					16.650,00	0,00
2YTN SEP/18 FT	28.09.2018		111					16.334,40	0,00
TN SEP/18 FT	19.09.2018		-43					-44.320,61	-0,01
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	-77.556,21	-0,02
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
FESB JUN/18 FT	15.06.2018	STK	261					-214.020,00	-0,05
FESX JUN/18 FT	15.06.2018	STK	-53					-81.090,00	-0,02
FESX JUN/18 FT	15.06.2018	STK	-41					-36.080,00	-0,01
FESX JUN/18 FT	15.06.2018	STK	-6					-7.140,00	0,00
FESX JUN/18 FT	15.06.2018	STK	-12					840,00	0,00
FXXE JUN/18 FT	15.06.2018	STK	-133					-125.020,00	-0,03
HSCE JUN/18 FT	28.06.2018	STK	34					-7.612,08	0,00
MME JUN/18 FT	15.06.2018	STK	-46					146.594,71	0,04
MSP5 JUN/18 FT	15.06.2018	STK	1					439,05	0,00
MSP5 JUN/18 FT	15.06.2018	STK	4					-813,84	0,00
MSP5 JUN/18 FT	15.06.2018	STK	4					13.664,01	0,00
MSP5 JUN/18 FT	15.06.2018	STK	12					-7.636,65	0,00
MSP5 JUN/18 FT	15.06.2018	STK	7					-7.480,94	0,00
Optionsrechte									
Optionsrechte auf Aktienindices									
Call SPX SEP/18 CAL2.850,0000 2850,000000000 21.09.2018		STK	-20					-25.700,33	-0,01
Put SPX SEP/18 PUT2.575,0000 2575,000000000 21.09.2018		STK	20					71.275,59	0,02
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	-279.780,48	-0,07
Devisen-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
USD/EUR 9,60 Mio.								-486.867,48	-0,12
USD/EUR 0,70 Mio.								-36.296,26	-0,01
USD/EUR 1,50 Mio.								-14.419,24	0,00
Summe der Devisen-Derivate							EUR	-537.582,98	-0,13
Bankguthaben									
EUR - Guthaben									
		EUR	3.507.823,25					3.507.823,25	0,86
		EUR	1.390.586,21					1.390.586,21	0,34
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
		GBP	104.553,46					119.183,20	0,03
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
		HKD	1.811.230,44					197.808,16	0,05
		JPY	126.318.941,00					996.038,84	0,24
		USD	585.763,11					501.810,25	0,12
Collaterals *)									
		EUR	510.000,00					510.000,00	0,12
Summe der Bankguthaben							EUR	7.223.249,91	1,77

Rechnungsjahr: 01. Juni 2017 - 31. Mai 2018

Amundi Komfort Invest traditionell

Seite 13

Abgrenzungen Verbindlichkeiten

Verwaltungsvergütung	EUR	-7.292,67	EUR	-7.292,67	0,00
Summe der Abgrenzungen Verbindlichkeiten			EUR	-7.292,67	0,00
Fondsvermögen			EUR	408.547.318,47	100
Ausschüttungsanteile AT0000822382			STK	27.996.771,21	
Anteilswert			EUR	7,69	
Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000801071			STK	14.502.691,40	
Anteilswert			EUR	13,12	
Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug AT0000618020			STK	218.777,00	
Anteilswert			EUR	14,16	

Wertpapierleihegeschäfte, Pensionsgeschäfte und Total Return Swaps werden für den Fonds nicht eingesetzt.

*)Erläuterung zum Ausweis gemäß der delegierten Verordnung (EU) Nr. 2016/2251 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über OTC-Derivate, zentrale Gegenparteien und Transaktionsregister durch technische Regulierungsstandards zu Risikominderungsstechniken für nicht durch eine zentrale Gegenpartei gelearnte OTC-Derivatekontrakte:

In Höhe der positiven Bewertung der OTC-Derivate hält der Fonds Sicherheiten in Form von Barmitteln von der DEUTSCHE BANK AG FRANKFURT.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 01.06.2018

Pfund Sterling	GBP	0,877250 = 1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	HKD	9,156500 = 1 Euro (EUR)
Yen	JPY	126,821300 = 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,167300 = 1 Euro (EUR)

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Investmentzertifikate				
AmundiDollarBond(T)	AT0000811286	ANT	27.361	73.627
AmundiGFEuroCoreRent(A)	AT0000856125	ANT	226.417	1.419.090
BondStrategyEuroS.T.3YMiteigentumsanteile(T)	AT0000A0G4F9	ANT	-	277.637
Amun.II-P.U.S.Fundamen.GrowthReg.Units(EUR)(cap.)o.N.	LU0347184821	ANT	-	920
Amun.F.II-P.U.S.ResearchReg.Units(Euro)(cap.)o.N.	LU0119435195	ANT	360.193	360.193
AmundiF.II-Abs.Ret.AsianEq.Reg.UnitsEURCap.o.N.	LU0551349102	ANT	-	1.443
AmundiF.II-AbsoluteReturnBdReg.Units(EUR)(Cap.)o.N.	LU0372910991	ANT	232	1.167
AmundiF.II-EuroCorp.BondReg.Units(Euro)(cap.)o.N.	LU0133660984	ANT	-	323.955
AmundiETFEuroCorporatesActionsauPorteuro.N.	FR0010754119	ANT	24.245	24.245
AmundiETFMSCIEmergingMktsActionsauPorteuro.N.	FR0010959676	ANT	538.000	538.000
AmundiETFMSCIEuropeActionsauPorteuro.N.	FR0010655696	ANT	10.036	10.036
AmundiETFMSCIEur.M.Vol.FactActionsauPorteuro.N.	FR0010713768	ANT	5.960	45.768
Amundi.S.F.-Pac.(Ex-J)E.M.PI.Reg.UnitsHCap.EURo.N.	LU0285098983	ANT	401	2.260
BlackR.Str.Fds-BI.Eur.Abs.Ret.Act.Nom.D2Acc.EURo.N.	LU0414666189	ANT	-	18.147
BaillieGiff.Wordw.Fd-JapaneseRegisteredAcc.ShsBEURo.N.	IE00BYW73306	ANT	318.727	318.727
CandriamDiversifiedFuturesActionsPort.ICap.3Déc.oN	FR0010813105	ANT	79	337
FAST-EmergingMarketsFundNamens-AnteileYUSD.o.N.	LU0650958159	ANT	14.671	44.533
GSFunds-IndiaEquityPortfol.Reg.SharesAcc.(USD)oN	LU0333811072	ANT	-	162.000
GSFds-GSJapanEquityPtifRegist.ShsIAcc.SnapJPYo.N.	LU0328437438	ANT	-	56.783
iShs-MSCIKoreaU.ETFUSD(D)RegisteredShareso.N.	IE00B0M63391	ANT	21.500	93.073
JPMorgan-AmericaEquityFundA.N.JPMAmr.Eq.Co.N.	LU0129459060	ANT	91.875	567.801
M&GGlobalMacroBondFundReg.UnitsC-HInc.EURo.N.	GB00BYYJJOV07	ANT	171.755	171.755
MUL-LYXORS&P500UCITSETFInhaber-AnteileD-USDo.N.	LU0496786657	ANT	-	399.319
Nordea1-EmergingStarsEquityActionsNom.BI-EURo.N.	LU0602539271	ANT	49.362	91.052
Parvest-ParvestBd.Eur.GovernAct.auPort.Cap.(inst.)o.N.	LU0111549050	ANT	7.575	7.575
Pictet-USDGovernmentBondsNamens-AnteileHIEURo.N.	LU1226265632	ANT	1.416	7.071
Pictet-EURCorporateBondsNamens-Anteileo.N.	LU0128472205	ANT	9.099	53.370
UBS(Lux)Eq.SICAV-USTotalY.DLNamens-Ant.Q-acc.USDo.N.	LU1207007581	ANT	6.904	87.504
Xtr.MSCIRussiaCappedSwapInhaber-Anteile1Co.N.	LU0322252502	ANT	127.600	127.600

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke/ Anteile/ Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
ABS				
Nordea1-USTotalReturnBdFdActionsNom.HAIDis.EURo.N.	LU0826415134	ANT	39.318	39.318

Wien, am 14. September 2018

Amundi Austria GmbH

DDr. Werner Kretschmer

Gabriele Tavazzani

Mag. Hannes Roubik

Alois Steinböck

Bestätigungsvermerk

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Amundi Austria GmbH über den von ihr verwalteten Amundi Komfort Invest traditionell, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2018, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2018 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungs-handlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 14. September 2018

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Mag. Robert Pejhovský
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung des Amundi Komfort Invest traditionell

für Ausschüttungsanteile (AT0000822382) in EUR pro Anteil:

Sämtliche Erträge aus dem Fonds sind für den Privatanleger durch den KESt Abzug iHv EUR 0,0408 je Ausschüttungsanteil einkommensteuerlich endbesteuert. Ein Tätigwerden des Anteilinhabers ist nicht erforderlich.

für Thesaurierungsanteile mit KESt-Abzug (AT0000801071) in EUR pro Anteil:

Sämtliche Erträge aus dem Fonds sind für den Privatanleger durch den KESt Abzug iHv EUR 0,0692 (Gesamt-KESt) bzw. EUR 0,0691 (Pflicht-KESt) je Thesaurierungsanteil mit KESt-Abzug einkommensteuerlich endbesteuert. Ein Tätigwerden des Anteilinhabers ist nicht erforderlich.

Die auf Basis des geprüften Rechenschaftsberichts erstellte steuerliche Behandlung und die Detailangaben dazu werden demnächst von Amundi Austria GmbH im Download-Center unter www.amundi.at bereitgestellt. Wir weisen darauf hin, dass die steuerliche Behandlung nicht Gegenstand der Prüfung durch den Abschlussprüfer war.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Amundi Komfort Invest traditionell**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Pioneer Investments Austria GmbH* (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

*ab 01.05.2018 **Amundi Austria GmbH**

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die UniCredit Bank Austria AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) und ihre Filialen oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und – grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Die Veranlagung des Investmentfonds erfolgt zu **mindestens 66%** des Fondsvermögens über Anteile an anderen Investmentfonds.

Der Investmentfonds ist ein gemischter Investmentfonds und investiert in Anteile an Anleihenfonds und Geldmarktfonds sowie zu **max. 33 %** des Fondsvermögens in Anteile an Aktienfonds. Anteile an Wandelanleihenfonds sowie Investmentfonds, die mittels erheblichem Einsatz von Derivaten komplexe bzw. flexible Anlagestrategien verfolgen, sind mit **insgesamt 10 %** des Fondsvermögens begrenzt.

Für den Investmentfonds können Direktanlagen in Anleihen (Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente), Aktien und Aktien gleichwertigen Wertpapieren **bis zu 34 %** des Fondsvermögens erworben werden, wobei Verbriefungsposition im Sinne des Artikels 4 Absatz 1 Nummer 62 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 nicht erworben werden dürfen. Direktanlagen in Aktien und Aktien gleichwertigen Wertpapieren dürfen gemeinsam mit Veranlagungen in Anteilen an Aktienfonds jedoch **33 %** des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

3.1. Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) werden **bis zu 34 %** des Fondsvermögens erworben.

3.2. Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

3.3. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

3.4. Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 20 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 100 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren. Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 30 %** des Fondsvermögens erworben werden.

3.5. Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 34 %** des Fondsvermögens (berechnet auf Basis der aktuellen Marktpreise) und zur Absicherung eingesetzt werden.

3.6. Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

3.7. Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 34 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Anteilen an Investmentfonds kann der Investmentfonds den Anteil an Investmentfonds unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

3.8. Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

3.9. Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 10 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

3.10. Wertpapierleihe

Nicht anwendbar

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, auch Anteilsscheinklassen in anderen Währungen aufzulegen.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen ermittelt.

4.1. Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 3 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile erfolgt an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

4.2. Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis entspricht dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Die Rückgabe der Anteile ist an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen möglich.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01.06. bis zum 31.05.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können sowohl Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug, Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) als auch Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug (Auslandstranche) ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 01.08. des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 01.08. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 01.08. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 01.08. des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszus zahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,44 %** des Fondsvermögens, die aufgrund des **Durchschnitts** der Fondsvermögenswerte je Preisberechnungstag bereinigt um allfällige dafür vorgenommene Abgrenzungen errechnet und monatlich in 12 Teilbeträgen angelastet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen wie insbesondere Kosten für Pflichtveröffentlichungen, Depotgebühren, Aufwendungen für administrative Tätigkeiten gemäß § 5 Abs 2 Z 1 lit b) InvFG sowie Prüfungs-, Beratungs- und Abschlusskosten.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Investmentfonds werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von **bis zu 0,50 %** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Mit Bescheid der Finanzmarktaufsichtsbehörde GZ: FMA-IF25 6200/0115-INV/2017 vom 04.01.2018 wurde die Genehmigung zur Änderung der Fondsbestimmungen erteilt. Die geänderten Fondsbestimmungen traten am 30.04.2018 in Kraft.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

http://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_mifid_rma¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

1.3.1. Großbritannien London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM)

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses auf „Show table columns“ klicken. Der Link kann durch die FMA bzw. die ESMA geändert werden. Über die FMA-Homepage gelangen Sie auf folgendem Weg zum Verzeichnis: <https://www.fma.gv.at/kapitalmaerkte/allgemeine-rechtsaufsicht-ueber-boersen/> - hinunterscrollen - Link „Verzeichnis aller geregelten Märkte“ - „Show table columns“.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
2.4.	Schweiz:	SWX Swiss-Exchange
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange

5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Bewertung illiquide Wertpapiere

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Kapitalanlagefonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Kapitalanlagefonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Es besteht das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungen abweichen können (Bewertungsrisiko).